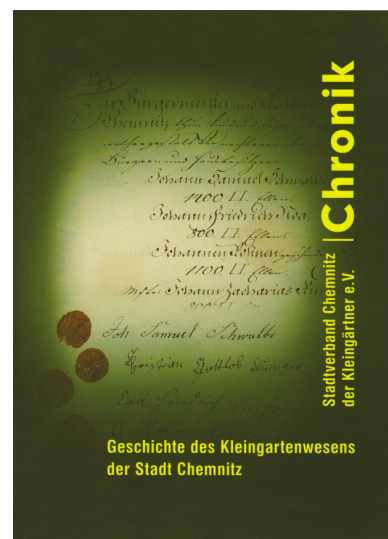


## Aktuelles

### Geschichte des Kleingartenwesens der Stadt Chemnitz

Es sind nur noch wenige Tage, bis Sie das Buch zur Chemnitzer Kleingärtner-Geschichte in Ihren Händen halten können. Am 10. Juli 2009 wird der Vorstand des Stadtverbandes das erste Buch unserer Oberbürgermeisterin Frau Ludwig überreichen. **Ab Montag, den 13. Juli 2009 ist die Chronik für Jedermann in unserer Geschäftsstelle erhältlich.** Die Chronik wurde mit Mitteln der Stadt Chemnitz gefördert und ist zum Herstellungspreis von 13,00 € erhältlich. Kleingärtner erhalten einen Sonderrabatt von 3,- €/je Exemplar. Auf 210 durchweg farbigen Seiten finden sich 168 Farbbilder und Dokumente sowie 91 historische Bilder in schwarz/weiß. In 12 Kapiteln gibt es einen zeitlichen Abriss und interessante Themenkapitel. Auch eine Übersicht aller Vereine und mehrere Seiten mit Ehrentafeln aller ausgezeichneten Kleingärtner sind enthalten. **Die Chronik ist ein Muss für jeden historisch interessierten Chemnitzer.** Sie ist ausschließlich über die Geschäftsstelle zu beziehen und nicht im Buchhandel erhältlich.



**Nochmaliger Hinweis:** Am **Do., 9. Juli 2009** wird ab 14.30 Uhr eine Feierstunde (in der Kirche) mit anschließender Enthüllung des Gedenksteines zu Ehren unseres Gründervaters Dr. Dr. Walter Oertel auf dem Nikolaifriedhof an der Michaelstraße stattfinden. **Alle Kleingärtner sind hierzu herzlich eingeladen.**

## Recht

### Terrassenüberdachung

Jeder Kleingärtner hat sich einen kleinen Sitzplatz im Garten eingerichtet. Meist ist dieser unmittelbar an der Laube. Hier stellt sich die Frage:

**Darf ich diesen Sitzplatz überdachen?**

Ja und Nein. Erlaubt und genehmigungsfrei ist das Anbringen einer Rollmarkise. Auch ein Bewachsenlassen mit Rankpflanzen (z. B. Efeu, Wilder Wein) bringt nach einigen Jahren einen sehr guten Sonnenschutz und ein gutes Klima darunter. Bei einer fest installierten Überdachung (siehe Bild) muss eine Eigentümerzustimmung (über Vereinsvorstand an Stadtverband richten) vorher eingeholt werden. Hier ist zu beachten, dass die Gesamtfläche von Laube und Überdachung nicht die zulässige Maximalgröße von 24 m<sup>2</sup> überschreitet. Das kurzzeitige Aufstellen von Partyzelten für Festlichkeiten ist ebenfalls gestattet. **Diese dürfen aber nicht über die gesamte Sommerperiode stehen bleiben!** Überdachte Gartenpavillons sind Zweitbaulichkeiten und sind grundsätzlich nicht gestattet. **Achtung:** Möglicherweise gibt es dazu Regelungen in der jeweiligen Gartenordnung ihres Kleingärtnervereins. Wenden Sie sich bitte bei Unklarheiten an den Vereinsvorstand.



## Fachberatung

### Dünge- und Erntetipps

Der Juli ist die nächste Düngerperiode bei Rosen, Kräutern und Stauden. Starkzehrende Pflanzen werden jetzt wieder gedüngt. Unbedingt darauf achten, dass die **Erde feucht** ist, wenn man den Dünger ausbringt (am besten nach dem Gießen). Dünger leicht in den Boden einarbeiten. Durch die Feuchtigkeit lösen sich die Nährstoffe schneller und stehen so bereits nach kurzer Zeit den Pflanzen zur Verfügung.

### **Im Obst- und Gemüsegarten**

ist ebenfalls Düngen angesagt. Am besten erledigt man das Düngen zusammen mit dem Gießen. Der Juli ist außerdem Erntemonat für viele Obstsorten. Erdbeeren, Himbeeren, und einige andere frühe Obstsorten können jetzt geerntet werden. Was zu viel ist, kann zu Kompott oder Marmelade verarbeitet werden. Aus Beerenfrüchten kann man für den Nachschick **leckeren Fruchtschaum** zubereiten. Im Eisfach abkühlen lassen und eiskalt genießen.

